

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 18

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang

— XLIII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N° 18

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publietas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonnenzeile (Anwand 65 Cts.)

Redaktion und Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-  
etas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 18

Inhalt - Sommaire - Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —  
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /  
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche  
di fabbrica e di commercio. / Cie. du Chemin de Fer Territet-Mont Fleuri. /  
S. A. Terra, Genève.

Mitteilungen — Communications.  
Oesterreich: Zölle (Umrrechnungskurs).

Wirtschaftsberichte Nr. 3 — Rapports économiques N° 3  
Rapporti economici N° 3

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)  
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.) (O. T. F. dn 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen, die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden auf-  
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre  
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-  
legung der Beweismittel (Schuldscheine,  
Einbuchsätze usw.) in Original oder amtlich  
beglaubigter Abschrift dem betreffenden  
Konkursante einzuzeigen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche  
unter dem früheren kantonalen Recht ohne  
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-  
standen und noch nicht eingetragen sind,  
werden aufgefordert, diese Rechte unter  
Einlegung allfälliger Beweismittel in Original  
oder amtlich beglaubigter Abschrift  
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-  
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-  
barkeiten können gegenüber einem gut-  
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-  
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,  
soweit es sich nicht um Rechte handelt,  
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne  
Eintragung in das Grundbuch dinglich  
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen  
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem  
Konkursante zur Verfügung zu stellen bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle  
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt  
zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners, sowie Gewährpflichtige bei-  
wohnen.

Dichiarazioni di fallimenti

(L. E. 231 e 232.) — (R. T. F. del 23 aprile 1920, Art. 123 e 29.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo pos-  
sesso, sono invitati a insinuare all'ufficio del fallimento, entro il termine previsto per le  
insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti  
di debito, estratti di libri ecc.), in originale o in copia autentica.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto ma non ancora  
iscritte sono tenuti ad insinuare le loro pretese corredate dai mezzi di prova in  
originale o in copia autentica presso l'ufficio del fallimento entro il termine di venti  
giorni. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un acquirente di buona  
fede, salvo trattarsi di diritti che, pure secondo il CCS, producono, anche se non  
iscritti, effetti di natura reale.

I debitori di fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni:  
in caso di omissione, saranno a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, a met-  
teranno a disposizione dell'ufficio del fallimento, entro il termine per le insinuazioni,  
senza pregiudizio del loro diritto di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene  
previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita del loro  
diritto di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condebitori e fidejussori  
dei falliti, come pure gli obbligati in via di regresso.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (141<sup>1</sup>)

Nachlass des Bloch, Samuel, Kaufmann, von Sulzburg, wohnhaft  
gewesen in Zürich 1, in Gassen 6.  
Datum der Konkurseröffnung: 17. Januar 1925.  
Erste Gläubigerversammlung: 3. Februar 1925, nachmittags 2 Uhr, im  
Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1, Pelikanstrasse 16.  
Eingabefrist: Bis 20. Februar 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (194<sup>1</sup>)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Speck, Strittmatter  
& Co., Metallwarenfabrik, in Zürich 1, Bahnhofstrasse 108.  
Datum der Konkurseröffnung: 19. Januar 1925.  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. Februar 1925, nach-  
mittags 2 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1, Pelikanstrasse 16.  
Eingabefrist: Bis 23. Februar 1925.

Kt. Bern Konkursamt Nidau (167)

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Täuffelen, mit Sitz  
in Täuffelen.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1925.  
Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 13. Februar 1925.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (168)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Matti-Gehret, Gottfried,  
gestorben am 4. Mai 1924, gew. Landwirt, auf dem Unterbort in Saanen.  
Datum der Anordnung der konkursamtlichen Liquidation: 4. Dezem-  
ber 1924.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Februar 1925, vormittags  
10 Uhr, im Amthaus in Saanen.  
Eingabefrist: 3. Februar 1925. Die im öffentlichen Inventar bereits an-  
gemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebizirk in Uznach (169)

Gemeinschuldner: Buchmann, Albert, von Nürten, Hotel Du Lac,  
in Rapperswil.  
Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1925.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Januar 1925, nachmittags  
1 1/2 Uhr, im Hotel Du Lac in Rapperswil.  
Eingabefrist für Forderungen: Bis 23. Februar 1925.  
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 13. Februar 1925, betreffend nach-  
stehende Liegenschaften:

- a) Grundstück Kataster Nr. 243: 1. Hotel Du Lac, assek. Nr. 392,  
Fr. 188,000. 2. Saalanbau, assek. Nr. 396, Fr. 28,000. 3. Altanenbau, assek.  
Nr. 734, Fr. 17,500. 4. Waschhaus, assek. Nr. 870, Fr. 4600. 5. 575,5 m<sup>2</sup>  
Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
- b) Grundstück Kataster Nr. 244, bestehend aus 12,1 m<sup>2</sup> Gebäudegrund-  
fläche, alles an der Quaistasse in Rapperswil gelegen.  
Bezüglich der Grenzen wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen,  
der auf dem Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (170)

Gemeinschuldner: Lanfranchi, Arnaldo, Kolonialwaren, St. Moritz.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1925.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. Februar 1925, nachmit-  
tags 3 1/2 Uhr, im Gerichtshaus, in Samaden.  
Eingabefrist: Bis und mit 23. Februar 1925.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (171<sup>1</sup>)

Gemeinschuldnerin: G. Gmür & Co., Kommanditgesellschaft, Fabrika-  
tion elektrotechnischer, wissenschaftlicher und medizinischer Apparate, Aarau.  
Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1925.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Februar 1925, nachmittags  
3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.  
Eingabefrist: Bis 25. Februar 1925.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (172)

Fallimento: Ditta Otto & C. «Cosmos», in Lugano, fabbrica di carte  
ed articoli ottografici Cosmos (società in accomandita).  
Decreto d'apertura: 15 gennaio 1925.  
Prima assemblea dei creditori: 3 febbraio 1925, ore 15, presso l'Ufficio  
Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.  
Termine per la notifica dei crediti: Fino al 24 febbraio 1925.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (195)

Faillite: Beel, Hedwige, négociante, Boul. de Grancy 17, Lausanne.  
Date du prononcé: 13 janvier 1925.  
Délai pour les productions: 24 février 1925.  
Première assemblée des créanciers: Lundi, 2 février 1925, à 2 1/2 heures  
de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Kollokationsplan — Etat de collocation  
(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (109<sup>1</sup>)

Gemeinschuldnerin: Wildermuth, Robert, geb. 1889, von Zürich  
und Grüningen, wohnhaft Mutschellenstrasse 39, in Enge-Zürich 2, Inhaber  
der Firma Wildermuth, Waschanstalt, daselbst.  
Auflage- und Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes und des Inventars:  
Bis 27. Januar 1925.  
Innert gleicher Frist sind allfällige Begehren um Abtretung streitiger  
Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G. hierorts zu stellen.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (173)

Gemeinschuldner: Kuenzi-Walker, Johann, Schuhhandlung,  
Saanen.  
Anfechtungsfrist: Bis 3. Februar 1925.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (174/5)**  
 Gemeinschuldner: Hefti, Walter, gew. Wirt z. Rosengarten und Hotel Sonne, Luzern, nun in Therwil.  
 Anfechtungsfrist: Bis 3. Februar 1925.  
 Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Vindikationsprotokoll zur Einsicht auf und sind allfällige Beschwerden betreffend Ausscheidung der Kompetenzstücke bzw. Begehren um Abtretung von Massarechten gemäss Art. 260 Sch. K. G. binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.  
 Gemeinschuldner: Krebs, Alfr., Kaufmann, früher in Lützelflüh, nun in Luzern.  
 Anfechtungsfrist: Bis 3. Februar 1925.

**Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (176)**  
 Gemeinschuldner: Blattmann, Hans, Sennerei, Sarnen.  
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

**Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (177)**  
 Gemeinschuldner: Spicher, Alois, Eisen- und Maschinenhandlung, in Ueberstorf.  
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

**Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine à Fribourg (178)**  
 Failli: Morier, René, machines à écrire et représentations, à Fribourg.  
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

**Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (180)**  
 Gemeinschuldnerin: Genossenschaft «Sapo», Handel und Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, St. Georgenstr. 34, St. Gallen.  
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 27. Januar bis 5. Februar 1925.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (179)**  
 Gemeinschuldner: Straub, Gottfried, Zimmermeister, Waldkirch.  
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 26. Januar bis 4. Februar 1925.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Unterreinthal in St. Margrethen (181)**  
 Gemeinschuldner: Ochsner, Theophil, Tuchfabrik, Rheineck.  
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 24. Januar bis und mit 2. Februar 1925.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (182)**  
 Gemeinschuldner: Gebrüder Leo und Anton Hürlimann, Kollektivgesellschaft, mechanische Werkstätte, Lindengut-Wil.  
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 24. Januar bis 2. Februar 1925.

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (183)**  
 Gemeinschuldner: Casparis-Meiler, Jacob, Bonneterie, Davos-Platz.  
 Auflagefrist: Ab 24. Januar 1925.  
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1925.  
 Die zweite Gläubigerversammlung in diesem Konkurse findet statt: Samstag, den 14. Februar 1925, nachmittags 2 Uhr, in Rathaus Davos.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (186)**  
 Failli: Rochaix, Charles, Café Lyrique, Boulevard du Théâtre 10, à Genève-Ville.  
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**  
 (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

\*Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (197)**  
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre la société en nom collectif Kiefer, Pasquier et Bizot, matériaux de construction, Rue du Midi 2, à Lausanne, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande d'ici au 3 février 1925 la continuation de la liquidation en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (198)**  
 Failli: Gaudin, René-Paul, agent d'affaires, Rnc. de la Croix d'Or n° 6.  
 Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 6 janvier 1925.  
 Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 22 janvier 1925 suite de constatation de défaut d'actif.  
 Délai d'opposition à la clôture: 3 février 1925.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (193)**  
 Failli: Merz, Reinhardt, café-restaurant, Terreaux du Temple 8, Genève-Ville.  
 Date de la clôture: 22 janvier 1925.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**  
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

**Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Sursee (185)**  
 Gemeinschuldner: Genhart, Heinrich, Metzger, in Sempach.  
 Datum der Bestätigung und des Widerrufs: 15. Januar 1925.

**Kt. Schwyz Konkursamt Küsnacht (184)**  
 Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Küsnacht vom 17. Januar 1925 wird der über Ulrich, Ed., Sattler, Küsnacht, erkannte Konkurs, nachdem ein Nachlassvertrag zustande gekommen, widerrufen und der Schulner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**  
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Bern Konkursamt Nidau (186)**  
 Einzige Immobilien-Steigerung.  
 Im summarischen Konkursverfahren gegen die Baugesellschaft Täuffelen, mit Sitz in Täuffelen, werden Montag, den 9. Februar 1925,

nachmittags von 2¼ bis 3 Uhr, in der Wirtschaft Arthur Laubscher in Täuffelen, an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht folgende Grundstücke:  
 1. Grundbuch Täuffelen Nr. 1251: Ein Acker in der obern Leinen von 6,48 Aren, Plan Blatt 4 Parz. Nr. 1251.  
 Grundsteuerschätzung Fr. 390. Amtliche Schätzung Fr. 500.  
 2. Grundbuch Täuffelen Nr. 1252: Ein Acker in der obern Leinen von 6,87 Aren, Plan Blatt 4 Parz. Nr. 1252.  
 Grundsteuerschätzung Fr. 380. Amtliche Schätzung Fr. 500.  
 3. Grundbuch Täuffelen Nr. 1254: Ein Acker in der obern Leinen von 6,02 Aren, Plan Blatt 4, Parzelle Nr. 1254.  
 Grundsteuerschätzung Fr. 370. Amtliche Schätzung Fr. 500.  
 Die Steigerungsgedinge liegen vom 30. Januar 1925 hinweg auf dem Konkursamt Nidau zur Einsicht auf.

**Kt. Bern Konkursamt Niedersimmental in Wimmis (193)**  
 Im Konkursverfahren Dr. Gnäsel, J. M., sel., gew. Journalist in Spiez, werden Mittwoch, den 28. Januar 1925, nachmittags von 3 Uhr an, im Hotel «Niesen» zu Spiez, an eine einmalige öffentliche Steigerung gebracht: 2 Gemälde, eine bestrittene Forderung von Fr. 1500 nebst Zins und Kosten, 55 Stammaktien der Töstalbahn, 24 Stammaktien der Stickereiwerke A. G. Arbon, 60 Aktien à 25 Stück Nrn. 17691—17750 à 1 Dollar auf die Austin Manhattan Comp. Ltd., 6900 Aktien à 1 Dollar auf die nämliche Gesellschaft und 400 Aktien à 10 Dollars auf die nämliche Gesellschaft.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe**  
 (B.-G. 295—297 und 300.)  
**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.  
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.  
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.  
 Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.  
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.  
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (121<sup>9</sup>)**  
 Schuldnerin: Frau Schaufelberger, Johanna, Handlung, in Aarau, vertreten durch ihren Beistand Otto Senn, Notar, Aarau.  
 Datum der Stundungsbewilligung: 10. Januar 1925.  
 Sachwalter: A. Widmer, Notar, Gerichtssubstitut, Aarau (Kasinostr. 5).  
 Eingabefrist: Bis 6. Februar 1925.  
 Gläubigerversammlung: Montag, den 2. März 1925, nachmittags 2 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.  
 Frist zur Einsicht der Akten: Vom 20. Februar 1925 an im Bureau des Sachwalters.

**Kt. Aargau Konkurskreis Aarau (187)**  
 Schuldner: Gmür-Zehnder, Gottlieb, Ingenieur, in Aarau, für sich und als unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma G. Gmür & Co.  
 Datum der Stundungsbewilligung: 10. Januar 1925 durch das Bezirksgericht Aarau.  
 Sachwalter: Notar J. Lüscher, in Aarau.  
 Eingabefrist: Bis und mit 13. Februar 1925 beim Sachwalter.  
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Februar 1925, nachmittags 2 Uhr, im Bezirksgerichtssaale in Aarau.  
 Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**  
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Land (189)**  
 Die dem Wenger, Gottfried, mech. Schreinerei, in Wabern-Bern, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern um 2 Monate, d. h. bis 20. März 1925, verlängert worden.  
 Bern, den 21. Januar 1925.  
 Der bestellte Sachwalter:  
 A. Urfer, Notar, Spitalgasse 18.

**Kt. Aargau Bezirksgericht Brugg (190)**  
 Das Bezirksgericht Brugg hat die dem Blaser, Christian, Bäcker und Biskuitsfabrik, in Brugg, am 14. November 1924 bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 14. Februar 1925, verlängert.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag**  
 (B.-G. 304 und 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**  
 (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.  
 Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung (188)**  
 Schuldnerin: Firma Fink-Gu's, Konfektionshaus, Marktgasse, St. Gallen C.  
 Verhandlungstermin: Montag, den 2. Februar 1925, nachmittags 2¼ Uhr, vor Bezirksgericht St. Gallen 2. Abteilung, im Gerichtshaus Neugasse.

**Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (200/201)**  
 Débitur: Friolet-Jeannot, Maurice, tissus et confectons, Le Locle.  
 Commissaire: Charles Chabloz, notaire, Le Locle.  
 Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 3 février 1925, à 11¼ heures, au Château de Neuchâtel (salle du tribunal).  
 Débitur: Jacot, Charles-Edouard, fabricant d'horlogerie, Rue de la Côte 10, Le Locle.  
 Commissaire: Henri Rosset, agent d'affaires, Le Locle.  
 Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 5 février 1925, à 16½ heures, au Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

## Verschiedenes — Divers

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern-Stadt* (191)  
Gläubigerversammlung.

Die Gläubiger der Firma Rud. Hofstetter & Cie. A. G. Bern werden hiermit zu einer Versammlung eingeladen auf Dienstag, den 27. Januar 1925, nachmittags 4 Uhr, ins Gläubigerversammlungslokal, Konkursamt Bern-Stadt, Speichergasse 14, 4. Stock.

Traktanden:

- Situationsbericht.
- Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.

Bern, den 21. Januar 1925.

Der gerichtlich bestellte Ausschuss:  
**Dr. Ernst Brand.** **F. Schmid.** **G. Alder.**

**Ct. del Ticino** *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (192)  
L'Ufficio di Esecuzione e Fallimenti di Mendrisio comunica ehe, dietro ordine dell'Autorità Cant. di Viglianza, è revocato il deposito della graduatoria avvenuta colla pubblicazione sul F. u. s. di e., il 3 gennaio 1925, nel fallimento *Botta Angelo*, di Genestrerio.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 21. Januar. Weinkellerei Aktiengesellschaft Winterthur, vormals Ferd. Steiner (Société anonyme des Caves de Winterthur, ci-devant Ferd. Steiner), in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 295 vom 2. Dezember 1921, Seite 2333). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1924 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 50,000 (fünzigtausend Franken) beschlossen und durchgeführt durch Rückzahlung und Annullierung der 300 Aktien Nrn. 101—400. Die §§ 3 und 17 der Gesellschaftsstatuten wurden revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und zerfällt in 100 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—2 Mitgliedern. Gustav Goeggel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

21. Januar. Allgemeine Krankenkasse Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923, Seite 989). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1924 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten Mitgliedern und Ehrenmitgliedern. Ein Ehrenmitglied kann gleichzeitig genussberechtigtes Mitglied sein. Der Eintritt vom 46. bis und mit 50. Altersjahr beträgt Fr. 6. Der Austritt aus der Genossenschaft seitens eines genussberechtigten Mitgliedes kann jederzeit durch schriftliche einmonatliche Kündigung erfolgen.

21. Januar. Weidengenossenschaft Hüttschwil, in Elgg (S. H. A. B. Nr. 234 vom 13. September 1920, Seite 1750). Alfred Bollinger, Heinrich Götz, Vater, und Conrad Hatt sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschrift des erstern wird hiermit gelöscht. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Heinrich Götz jun., Landwirt, von Neunforn, in Schneit-Hagenbühl, als Verwalter; Emil Bollinger, Landwirt, von Wiesendangen, in Buch-Wiesendangen, als Vizepräsident, und Jakob Ehrensberger, Landwirt, von Thalheim, in Gütighausen-Thalheim, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Architekturbureau, An- und Verkauf von Liegenschaften. — 21. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Otto Bickel & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1923, Seite 433), ist der Kommanditär Dr. Fritz Witz ausgeschieden. An dessen Stelle tritt gleichzeitig als Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von 20,000 Franken (zwanzigtausend Franken) in die Firma ein: Dr. med. Rudolf Hugentobler-Huber, von St. Gallen, in Zürich 7. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Bickel wohnt nunmehr in Zürich 7. Die Prokuristin Dr. rer. cam. Alice Schirmer heisst zufolge Verheiratung Dr. rer. cam. Alice Bickel geb. Schirmer, ist Bürgerin von Affoltern a. A. und Zürich und wohnt in Zürich 7. Nimmehrigte Geschäftsnatur: Architekturbureau, An- und Verkauf von Liegenschaften.

21. Januar. Viehzuchtgenossenschaft Weiach, in Weiach (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1916, Seite 1469). Johannes Sebenkel ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Heinrich Griesser, bisher Quästör, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Vizepräsident und Kassier in den Vorstand gewählt: Gemeinderat Johannes Sehenkel, Landwirt, von und in Weiach. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Immobilien. — 21. Januar. Wilhelm Wasser-Reutemann und Frau Louise Wasser-Reutemann, beide von Sulz-Dinhard, in Zürich 1, haben unter der Firma W. Wasser & Co., in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. September 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Wilhelm Wasser und Kommanditistin ist Frau Louise Wasser, welcher Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Handel mit und Vermittlung von Immobilien. Bahnhofplatz 5.

Technische Messapparate. — 21. Januar. Die Firma Paul Lüthi, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 2. August 1916, Seite 1214), Handel in technischen Messapparaten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.  
Hoch- und Tiefbau. — 21. Januar. Ed. Züblin & Cie. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1924, Seite 1764), und Zweigniederlassung in Basel. Die Unterschrift von Direktor Oskar Walter ist erloschen.

Wirtschaft. — 21. Januar. Inhaber der Firma Konrad Meierhans, in Thalwil, ist Konrad Meierhans-Müller, von Griesenberg-Amlikon (Thurgau), in Thalwil. Wirtschaftsbetrieb. Alte Landstrasse 161, zur Eintracht.  
Elektrotechnische Artikel. — 21. Januar. Die Firma C. A. Bickel, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 236 vom 2. Oktober 1922, Seite 1937), und damit die Prokuren des Carl Bickel und Gottlieb Bosshard, elektrotechnische Furnitürchen und Dynamo-Velolaternen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Carl M. Bickels», in Winterthur, über.

Inhaber der Firma Carl M. Bickel, in Winterthur, ist Carl Max Bickel, von Zürich, in Winterthur. Engroshaus für elektrotechnische Artikel. Innere Schaffhauserstrasse 25. Die Firma erteilt Prokura an Gottlieb Bosshard, von Winterthur, in Wülflingen-Winterthur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «C. A. Bickel», in Winterthur.  
Seifen, Oele, Fette, chemische Produkte. — Ergänzung zur Eintragung vom 15. Januar 1925: Firma E. Jegerlechner & Cie., in Zürich

7 (Fabrik in Altstetten) (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1925, Seite 92). Die beiden Gesellschafter wohnen ebenfalls in Zürich 7.

Manufakturwaren. — 21. Januar. Die Firma Ch. Campiche Söhne, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1922, Seite 1274), erteilt eine weitere Einzelprokura an E. Adolf Hedinger, von Zürich, in Zürich 2.

21. Januar. Seidenstoffappretur Zürich, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 29. November 1921, Seite 2305). Conrad Wirtb-Lindemeyer ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Conrad Wirtb-von Muralt fungiert nun als Verwaltungsratspräsident und führt wie bisher Einzelunterschrift.

Spezialapparate für Fabrikation kohlensäurer Getränke. — 21. Januar. Die Firma Max Guggenbühl, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1923, Seite 294), Herstellung und Vertrieb von Spezialapparaten für Fabrikation kohlensäurehaltiger Getränke, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schreinerei; speziell Flurmöbel. — 22. Januar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Rudolf Stäubli, in Horgen, ist Rudolf Stäubli, von Sulz (Aargau), in Horgen. Mechanische Schreinerei, Spezialgeschäft für Flurmöbel. Zur alten Kanzlei.

Mercerie und Bonneterie. — 22. Januar. Fr. Ida Hauenstein, von Dietikon, in Zürich 1, und Fr. Marie Weber, von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma Hauenstein & Weber, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1924 ihren Anfang nahm. Mercerie und Bonneterie. Universitätsstrasse 77.

Handelsgeschäfte jeder Art. — 22. Januar. Meda Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Januar 1925 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert auf Meda Aktiengesellschaft (Medra Société anonyme) (Medra Limited) (Medra Società anonima) (Medra sociedad anonima).

Kosmetische Artikel. — 22. Januar. Die Firma Ph. Sauter, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 200 vom 26. August 1916, Seite 1323), Fabrikation und Versand kosmetischer Artikel, ist infolge Verzichtes erloschen.

22. Januar. Bäckermeisterverein Winterthur & Umgebung, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1922, Seite 581). Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft befindet sich: Brunnengasse 49.

Ornamentale Eisenkonstruktionen; Drahtgeflechte und Drahtgewebe, Eisen- und Glasmöbel, Schaufenstereinrichtungen usw. — 22. Januar. Die Firma Suter-Strehler Söhne & Co., in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1923, Seite 2078), verzeigt als Geschäftslokal: Ausstellungsstrasse 36.

Musikinstrumente. — 22. Januar. Die Firma Clara Ziegler, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 19. April 1924, Seite 658), Handel in Musikinstrumenten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren, Speiseöle, Fette, Mineralöle. — 22. Januar. Die Firma Louis Schweizer, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1917, Seite 1873), und damit die Prokura des Albert Oetiker; Agentur und Kommission in Kolonialwaren; ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Louis Schweizer & Co.», in Zürich 2, über.

Louis Schweizer, von Zürich, in Kilehberg, und Albert Oetiker, von Zürich, in Zürich 3, haben unter der Firma Louis Schweizer & Co., in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Agentur und Kommission in Kolonialwaren, Speiseölen, Fetten und Mineralölen. Dianastrasse 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Louis Schweizer», in Zürich 2.

Manufakturwaren, Damonschneiderei. — 22. Januar. Die Firma E. Staub, vorm. Corrodi & Staub, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 203 vom 27. August 1918, Seite 1351), verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 73.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Ergänzung zur Eintragung vom 17. Januar 1925 betr. Bank in Langenthal. Der neue Kollektivprokurist Ernst Lehmann führt mit je einem der bisherigen Kollektivprokuristen Walter Sommerbald, Alfred Grogg und Hans Schneebberger je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Bank in Langenthal.

1925. 22. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Dreschgenossenschaft Oberaargau, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1924, Seite 540 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Biel

Wein und Likör. — 19. Januar. Inhaber der Firma Arnold Burkhardt, in Biel, ist Arnold Burkhardt, von Sumiswald, in Biel. Wein- und Likörhandlung. Bahnhofstrasse 45.

Liegenschaftsgesellschaft. — 19. Januar. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Carl Hartmann (Société Anonyme Carl Hartmann), Verwaltung und Vermietung der der Gesellschaft gehörenden Liegenschaften, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 416), ist das einzige Verwaltungsratsmitglied Carl Hartmann infolge Todes ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist erloschen. Die Generalversammlung bestellte den Verwaltungsrat wie folgt: Oscar Hartmann, von Erlach, Fabrikant, in Biel, als Präsident; Carl Soldan, von Thun, Kaufmann, in Biel, und Hans Brügger, von Graben und Biel, Notar, in Biel, als Mitglieder. Die Genannten führen kollektiv zu zweien für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Préparages. — 20. Januar. Inhaber der Firma Emil Hofmann-Barth, in Biel, ist Emil Hofmann-Barth, von Mett, in Biel. Atelier de préparages. Neumarktstrasse Nr. 5. Der Firmainhaber erteilt Prokura seiner Ehefrau Bertba Hofmann geb. Barth in Biel.

Bureau Büren a. A.

Uhrensteinschleiferei. — 1924. 16. Juni. Die Kollektivgesellschaft Maurer & Mariaux, mit Sitz in Pieterlen, Uhrensteinschleiferei, speziell Atelier für siliere auf diamant (S. H. A. B. Nr. 170 vom 17. Juli 1919, Seite 1262), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1925. 19. Januar. Unter der Firma Schweinezüchtgenossenschaft Pfaffnau, Rogglistwil und Umgebung gründet sich, mit Sitz in Pfaffnau, eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R., welche bezweckt, durch Ankauf und Haltung von gut geeignetem Zuchtmaterial (Eber und Sauen), durch Führung eines Zuchregisters und möglichestens rationelle Aufzucht der Schweine die Leistungsfähigkeit und Widerstandsfähigkeit in der Schweineherde zu heben und den Austausch der Zuchttiere unter den Mitgliedern zu ermöglichen. Die Dauer ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 24. August 1924. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unter-

zeichnung der Statuten und Einlösung wenigstens eines Anteilscheines von Fr. 30. Für die Zukunft kommt noch hinzu die Aufnahme durch Beschluss der Hauptversammlung, Eintrittsgeld und Jahresbeiträge werden nicht erhoben. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Derselbe kann aber nur auf Schluss des Rechnungsjahres (31. Januar) stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Durch den Austritt oder Ausschluss gehen alle Rechte auf das Genossenschaftsvermögen verloren. Eine Rückzahlung der Anteilscheine erfolgt nicht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: Präsident, Kassier (zugleich Vizepräsident) und Aktuar. Präsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Sales Blum-Arnold, von Pfaffnau; Kassier und Vizepräsident: Hans Kugler, von Pfaffnau, und Aktuar: Georg Huber, von Hermetschwil (Aargau); alle sind Landwirte und wohnhaft in Pfaffnau.

**Gesundheitstechnische Anlagen.** — 19. Januar. Die Firma Carl Grob, Installationsgeschäft, gesundheitstechnische Anlagen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 21. November 1910, Seite 1982), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Installationen und gesundheitstechnische Anlagen.** — 19. Januar. Inhaber der Firma Carl Grob jr., in Luzern, ist Carl Grob jun., von Rifferswil (Zürich), wohnhaft in Luzern. Sautäre Installationen und gesundheitstechnische Anlagen. Hirschmattstrasse Nr. 52.

**Hotel.** — 26. Januar. Der Inhaber der Firma Rich. Matzig, Grand Hotel de l'Europe, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1908, Seite 1886), Richard Matzig sen. ist nun Bürger von Luzern.

**Trikotagen und Strickwaren.** — 20. Januar. Inhaberin der Firma Dubler-Wüest, in Luzern, ist Frau Rosa Dubler-Wüest, von Wohlen (Aargau), wohnhaft in Luzern. Trikotagen und Strickwaren. Wesemlinstrasse Nr. 52.

**Weinhandel.** — 20. Januar. Inhaber der Firma Hermann Haas, in Luzern, ist Hermann Haas, von Kriens, wohnhaft in Luzern. Weinhandel. Hirschmattstrasse Nr. 54.

**Vertretungen der Elektrizitätsbranche.** — 20. Januar. Die Firma Ernst Rüttschi, Vertretungen der Elektrizitätsbranche, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1919, Seite 269), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers samt der an Hans Windler erteilten Einzelprokura erloschen.

**21. Januar. Wein-Import Scherer & Bühler A. G. (Importation de Vins, Scherer & Bühler S. A.),** mit Sitz in Meggen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 31. März 1923, Seite 655 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura an Alfred Chiappori, von und wohnhaft in Meggen, erteilt.

**Chemisch-technische Produkte.** — 21. Januar. Die Firma Hch. Neufeld, Fabrikation und Engresvertrieb chemisch-technischer Produkte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Mai 1919, Seite 756 und dortige Verweisung), ist zufolge Verlegung des Geschäftsdomizils nach Kriens erloschen.

**Chemisch-technische Produkte; Oele, Fette.** — 21. Januar. Der Inhaber der Firma Heinrich Neufeld, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1924, Seite 1234), ergänzt dieselbe durch einen Zusatz. Die Firma heisst nun: Heinrich Neufeld, Chemische Fabrik Schachen. Derselbe hat Aktiven und Passiven der Firma «Hch. Neufeld», in Luzern, auf das Datum der Eintragung ins Handelsregister übernommen. Als Geschäftsnatur wird verzeigt: Fabrikation chemisch-technischer Produkte, Oele und Fette. Im Schachen.

#### Waadt — Vaud — Vaudois Bureau d'Aigle

**1925. 20. Jauvier. La Société des Tireurs de Corbeyrier,** association dont le siège est à Corbeyrier (F. o. s. du c. des 17 juillet 1887 et 29 mai 1923), a, dans son assemblée générale du 27 avril 1924, désigné comme secrétaire-caissier, porteur de la signature sociale collectivement avec le président, en remplacement de Jean Bournoud, démissionnaire, Frédéric Vaudroz, agriculteur, originaire de Leysin, domicilié à Corbeyrier.

**Café; boucherie.** — 22 janvier. La raison Vve. de Ch. Ammetter, à Villeneuve, exploitation du Café du Raisin, boucherie (F. o. s. du c. du 17 février 1916, n° 40, page 251), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

**Café, boucherie.** — 22 janvier. Pierre, Charles et Lina Ammetter, enfants de Charles Ammetter, originaires d'Isenfluh (Berne), tous trois domiciliés à Villeneuve, ont constitué à Villeneuve, sous la raison sociale **Hoirs de Charles Ammetter**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1925. Exploitation du Café du Raisin, boucherie.

**Garage, etc. d'automobiles.** — 22 janvier. Le chef de la maison Franz Lanz, à Aigle, est Franz, fils d'Alfred Lanz, originaire de Rohrbach, domicilié à Aigle. Garage d'automobiles, atelier de réparations. Avenue de Loës.

**Café-restaurant.** — 22 janvier. Le chef de la maison Charles Reymondin, à Aigle, est Charles, fils d'Alfred Reymondin, originaire de Pully, domicilié à Aigle. Exploitation du Café-Restaurant de la Croix Blanche.

#### Bureau de Cossonay

**Café.** — 21 janvier. La raison Oscar Grosjean, à Orny (F. o. s. du c. du 5 juillet 1920, n° 172, page 1286), exploitation du Café de Commune, est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

**Hôtel; denrées coloniales, vins, quincallerie, tisus, etc. etc.** — 21 janvier. La raison L. Dénéreaz, à Cossonay (F. o. s. du c. des 23 novembre 1914, n° 274, page 1782, et 10 janvier 1916, n° 7, page 37), denrées coloniales, draperies, confections, tissus, mercerie, quincallerie, fers, vins et exploitation de l'Hôtel de l'Union, est radiée ensuite de remise des affaires à la société en nom collectif «Dénéreaz Frères».

Louis et Henri, fils de Louis Dénéreaz, de Chardonno, domiciliés à Cossonay, ont, sous la raison sociale **Dénéreaz Frères**, constitué une société en nom collectif ayant son siège à Cossonay et qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1925. Cette société reprend l'actif et le passif et la suite des affaires de la raison «L. Dénéreaz» radiée. La procuration individuelle conférée par l'ancienne maison «L. Dénéreaz» à Aimé Desponds, de Lussy, domicilié à Cossonay, employé de commerce, le 5 janvier 1916 (F. o. s. du c. du 10 janvier 1916 (F. o. s. du c. du 10 janvier 1916, n° 7, page 37), est maintenue. Denrées coloniales, vins, quincallerie, fers, fournitures générales pour l'agriculture, article de laiterie, tissus, confection, mercerie; exploitation de l'Hôtel de l'Union.

#### Bureau de Vevey

19 janvier. Suivant procès-verbal notarié Alfred Allamand le 10 janvier 1925 et statuts du même jour, il a été constitué, sous la raison **Golf Hôtel, anciennement Hôtel Breuer (Société Anonyme) Montreux-Territet**, une so-

ciété anonyme dont le siège est aux Planches (Montreux). La société, constituée pour une durée illimitée, a pour but: a) l'acquisition des immeubles composant l'ancien Hôtel Breuer, à Montreux, avec dépendance et mobilier, le tout appartenant actuellement à la Caisse de pensions et de secours du personnel des Chemins de fer fédéraux. Cette acquisition aura lieu pour le prix global de deux cent soixante-dix mille francs, payable comme suit: fr. 50,000 comptant, fr. 200,000 par une hypothèque en premier rang sur les immeubles à acquérir, fr. 20,000 par la remise de 40 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées, de la société ainsi constituée; b) l'exploitation du dit hôtel et éventuellement l'acquisition ou l'exploitation d'autres hôtels et immeubles. Le capital social est de cent cinquante mille francs, divisé en trois cents actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les avis et publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au minimum, nommés par l'assemblée générale. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur-directeur. Pour la première période triennale le conseil d'administration est composé de: Auguste Steiner, de Dürrenäsch (Argovie), hôtelier, à Lausanne; Eugène Bouché, de Soleure, ingénieur, à Lausanne; Charles Ulrich, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié, directeur de la Brasserie de la Comète. Le président du conseil d'administration est Eugène Bouché et l'administrateur-directeur: Auguste Steiner, sus-nommés.

**Combustibles, grains et fourrages; transports et déménagements.** — 21 janvier. La raison Charles Thévenaz, à Montreux, les Planches, commerce de combustibles, grains et fourrages; entreprise de transports et déménagements (F. o. s. du c. du 10 octobre 1923, n° 237, page 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

Le chef de la raison Charles Millasson, à Montreux, les Planches, est Jean-Charles, fils de Emile-Isidore Millasson, de Châtel-Saint-Denis (Fribourg), domicilié à Montreux. Commerce de combustibles, grains et fourrages; entreprise de transports et déménagements. Rue du Pont n° 34.

#### Genève — Genève — Ginevra

1925. 19 janvier. Aux termes d'acte passé devant M° Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 7 janvier 1925, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Chemin Hoffmann-Fontaine**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier l'achat, pour le prix de quarante-quatre mille francs de la parcelle 1436 de la commune du Petit-Saconnex, contenant 3 ares 70 mètres, portant lieu dit 9, Chemin Hoffmann, les bâtiments nos 797 et 797 bis, appartenant à Jules Châtelet. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux spécialement délégué et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'Emile-Alexandre Dunand, régisseur, d'Avully, à Genève. Siège social: 10, Rue de la Bourse (Régie Em. A. Dunand).

**Imprimerie typographique.** — 20 janvier. La raison Henri Hinderberger, imprimerie typographique, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 janvier 1925, page 50), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

**Imprimerie typographique.** — 20 janvier. Georges-Ami Geneux, de Ste-Croix (Vaud), domicilié à Plainpalais, et François-Jules Roth, de nationalité française, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale: **Geneux et Roth, Imprimerie Nouvelle**, une société en nom collectif qui a commencé le 7 janvier 1925. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Imprimerie typographique. 60 ter, Boulevard de St-Georges.

**Café-brasserie.** — 20 janvier. Le chef de la maison John-A. Schneider, à Plainpalais, est Johann dit John-Adolf Schneider, de Pieterlen (Berne), domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie. 21, Avenue du Mail.

**Cigarettes.** — 20 janvier. La «Manufacture Allet Turqui S. A. (M. A. T. S. A.)», société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 27 décembre 1921, page 2510), a, dans son assemblée générale du 12 janvier 1925, dont procès-verbal authentique a été dressé par M° Alexandre de Saugy, notaire, à Genève, décidé la radiation de l'administrateur Alfred Bastos, dont les pouvoirs sont éteints et voté la dissolution de la société qui ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Manufacture Allet Turqui S. A. (M. A. T. S. A.)**, en liquidation, par Oscar Pfister, directeur (inscrit), et Camille Binzegger, l'un des administrateurs (inscrit), auxquels tous pouvoirs ont été conférés à cet effet avec signature individuelle. Le droit à la signature de l'administrateur Gustave de Stoutz est éteint.

20 janvier. La Société immobilière du Boulevard du Pont d'Arve, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1922, page 1332), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 décembre 1924, modifié ses statuts en ce sens que son capital social est réduit de deux cent nonante-deux mille cinq cents francs à la somme de cent septante-cinq mille cinq cents francs par la réduction proportionnelle de chaque action de fr. 500 à fr. 300 ensuite de remboursement. Le capital social sera dorénavant de cent septante-cinq mille cinq cents francs (fr. 175,500), divisé en cinq cent quatre-vingt-cinq actions de trois cents francs chacune, au porteur. L'administrateur Louis-Félix Eggly, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

**Eaux gazeuses.** — 21 janvier. Jules-Pierre Carrel, de Siviriez (Fribourg), domicilié à Carouge, et Léon-François-Georges Maillard, de Siviriez (Fribourg), domicilié au Petit-Saconnex, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale: **Carrel et Maillard**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1925. Fabrique d'eaux gazeuses. 37, Rue de la Terrasse.

**Couture pour dames, articles de toilette.** — 21 janvier. La société anonyme dite: **Paris House Limited**, établie à Genève (F. o. s. du c. du 5 août 1919, page 1392), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 décembre 1924, modifié ses statuts en ce sens que son capital social, actuellement de trois cent mille francs, a été réduit à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000) par la réduction proportionnelle de chacune des 3000 actions, formant le dit capital, de cent francs, à cinquante francs. Les statuts ont, en outre, été modifiés sur un autre point non soumis à la publication. L'assemblée a accepté la démission de Mademoiselle Alice Auberge, de ses fonctions d'administrateur, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints et nommé, en son remplacement, Madame Marthe-Marie Hauck née Genty négociante, des et aux Eaux-Vives, avec signature sociale individuelle, conformément aux statuts. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Madame Fernande Lavature, négociante, de nationalité française, à Genève; Hermann Dutoit (inscrits), et Madame Marthe-Marie Hauck née Genty, sus-désignée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 57904. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

Staatliche Bade- und Brunnendirektion, Fabrikation,  
Bad Ems (Deutschland).

Mineralsalzhaltige Zahnpflegemittel (Zahnpulver, Zahnwasser, Zahnseife oder Zahnpasta).

# EMSOLITH

(Priorität: Deutschland, 4. September 1924).

Nr. 57905. — 29. Dezember 1924, 8 Uhr.

J. Gyr-Niederer, Handel,  
Gals (Schweiz).

Hustenextrakt.

# PLEUROMEL

Nr. 57906. — 29. Dezember 1924, 8 Uhr.

J. Gyr-Niederer, Handel,  
Gals (Schweiz).

Kräuterwein.

# BLÜTENGOLD

Nr. 57907. — 29. Dezember 1924, 8 Uhr.

J. Gyr-Niederer, Handel,  
Gals (Schweiz).

Wacholdersaft.

# PLANTOSAN

Nr. 57908. — 30. Dezember 1924, 8 Uhr.

Schulthess & Co. Aktiengesellschaft — Schulthess & Cie. Société  
Anonyme — Schulthess & Co. Limited, Handel,  
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art aus Seide, Kunstseide, Halbseide, Baumwolle oder anderen  
Textilfasern.



N° 57909. — 31 décembre 1924, 8 h.

Société anonyme des Usines Jean Gallay, fabrication,  
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Appareils de chauffage pour véhicules à moteurs à combustion interne, aéro-  
planes, etc.; appareils de chauffage électrique, à vapeur, etc.

„RADIORETTE“

Nr. 57910. — 31. Dezember 1924, 11 Uhr.

Aplin & Barret & The Western Counties Creameries, Limited,  
Handel,  
Yeovil (Somersetshire, Grossbritannien).

Käse.

# CHEDLET

Nr. 57911. — 12. Dezember 1924, 8 Uhr.

Carl Mampe A.-G., Fabrikation und Handel,  
Berlin (Deutschland).

Bittern, Liköre und andere Spirituosen, stille und moussierende Weine, Bier,  
alkoholfreie Getränke, künstliche und natürliche Mineralwasser, Fruchtsäfte,  
Limonaden, Spirit, denaturierter Spiritus, Essig, alkoholhaltige und alkohol-  
freie Essenzen und Extrakte, ätherische Öle, Speiseöl, Zigarren und Zigaret-  
ten, Schokoladen, Konfitüren, Cakes, Gläser, Kristall- und Glaskaraffen,  
Parfümerien.

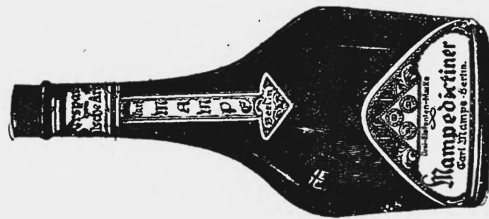
# Mampediktiner

(Uebertragung der Nr. 40036 von Carl Mampe, Berlin).

Nr. 57912. — 12. Dezember 1924, 8 Uhr.

Carl Mampe A.-G., Fabrikation und Handel,  
Berlin (Deutschland).

Liköre und andere Spirituosen.



(Uebertragung der Nr. 40037 von Carl Mampe, Berlin).

N° 57913. — 29 décembre 1924, 8 h.

Jules Paschoud, commerce,  
Château-d'Oex (Suisse).

Vin provenant du Clos de la George près Villeneuve.



ALBERT WEBER & FILS - VEVEY  
Seuls Concessionnaires

N° 57914. — 26 décembre 1924, 8 h.

Jules Paschoud, commerce,  
Château-d'Oex (Suisse).

Vin provenant du Clos de la George près Villeneuve.



ALBERT WEBER & FILS  
VEVEY

N° 57915. — 28 novembre 1924, 18 h.

Julia Adèle Hirt, fabrication et commerce,  
Genève (Suisse).

Articles faits avec de la crème, savoir: articles de confiserie, de pâtisserie et  
autres produits alimentaires.

# NIDELI.

N° 57916. — 13 novembre 1924, 8 h.

Julia Adèle Hirt, fabrication et commerce,  
Genève (Suisse).

Articles de confiserie, de pâtisserie et autres produits alimentaires.

# LE PETIT PATRE SUISSE.

N° 57917. — 13 novembre 1924, 8 h.

Julia Adèle Hirt, fabrication et commerce,  
Genève (Suisse).

Articles de confiserie, de pâtisserie et autres produits alimentaires.

N° 57918. — 1<sup>er</sup> décembre 1924, 8 h.Patons & Baldwins, Limited, fabrication,  
Halifax (Yorkshire, Grande-Bretagne).

Fils de laine, de laine filée ou de poils.

N° 57919. — 1<sup>er</sup> décembre 1924, 8 h.Patons & Baldwins, Limited, fabrication,  
Halifax (Yorkshire, Grande-Bretagne).

Fils de laine, de laine filée ou de poils.



N° 57920. — 24 décembre 1924, 8 h.

Madame Elise Brugger, fabrication,  
St-Gingolph (Suisse).

Liqueurs et autres boissons préparées avec des plantes aromatiques des Alpes.



N° 57921. — 5. Dezember 1924, 8 Uhr.

Aktiebolaget Pentaverken, Fabrikation und Handel,  
Skövde (Schweden).

Farben, verarbeitete oder unverarbeitete Metalle oder Metallegierungen und daraus gemachte Gegenstände, Maschinen, deren Teile und Zubehörteile, besonders Turbinen für Gas, Wasser und Dampf, Turbinenregulatoren, Dampfmaschinen, Dampfkessel, Gasmaschinen, Explosions- und Verbrennungsmotoren, Schiffmotoren, Winden, Pumpen, Spritzen, Kompressoren, Gebläsemaschinen, Ventilatoren, Heizapparate, Vorwärmer, Gasgeneratoren, Gradierwerke, Eismaschinen, Kondensatoren, Maschinen und Apparate zum Ausscharen, zur Bereitung und zum Transport von Torf, Transmissionen, Lokomobilen, Ueberhitzer, Akkumulatoren, Instrumente, wissenschaftliche, technische Unterrichts-, Musik- und ärztliche Instrumente, registrierende und nicht registrierende Messinstrumente, Tachometer, Apparate, namentlich Indikatoren. Apparate zur Reinigung oder Filtrierung von Gasen oder Flüssigkeiten, z. B. Wasser oder Oelen, Regulatoren, Schmierapparate, Signalapparate, Injektoren, Ejektoren, Werkzeuge, Glas, Porzellan, Stein, Ton, Kaolin und Erzeugnisse daraus, Steingut, Baumaterialien, Waffen, Munition, Sprengstoffe, Fahrzeuge, deren Teile und Zubehörteile, Wagen, Fuhrwerke, deren Teile und Zubehörteile, Elfenbein, Jett, Bernstein, Meerscham, Bein, Riemen, Dichtungen, Holz, Möbel, Kerzen, Parfume, Spielwaren, Spiele und Heizmaterialien.

PENTA

N° 57922. — 16. Dezember 1924, 18 Uhr.

Huntley & Palmers, Limited, Fabrikation,  
Reading und London (Grossbritannien).

Biskuits und Cakes.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 18266).

N° 57923. — 16. Dezember 1924, 18 Uhr.

Huntley & Palmers, Limited, Fabrikation,  
Reading und London (Grossbritannien).

Biskuits und Cakes.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 18267).

N° 57924. — 17. décembre 1924, 8 h.

Schwob frères & Cie. S. A., fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres, étuis, bracelets, chaînes de montres et bijouterie.

TYME

N° 57925. — 19 décembre 1924, 8 h.

B. Huntsman Limited, fabrication,  
Sheffield (Grande-Bretagne).

Acier.

B. HUNTSMAN

N° 57926. — 19 décembre 1924, 8 h.

B. Huntsman Limited, fabrication,  
Sheffield (Grande-Bretagne).

Acier.

AJAX

N° 57927. — 26. Dezember 1924, 8 Uhr.

Tuor & Staudenmann, Schweiz. Citrovinfabrik,  
Fabrikation und Handel,  
Zofingen (Schweiz).

Mayonnaise, Salatsauce und dergl.



MAYONNA

Nr. 57928. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

F. Schürch & Co., Fabrikation,  
Solothurn (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

Delix.

Nr. 57929. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

F. Schürch & Co., Fabrikation,  
Solothurn (Schweiz).

Tabakwaren.

Elephant

Nr. 57930. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

F. Schürch & Co., Fabrikation,  
Solothurn (Schweiz).

Tabakwaren und Kaffeesurrogate.

Schürch

Nr. 57931. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

F. Schürch & Co., Fabrikation,  
Solothurn (Schweiz).

Tabak.



Nr. 57932. — 26. Dezember 1924, 12 Uhr.

F. Schürch & Co., Fabrikation,  
Solothurn (Schweiz).

Tabak.



Cie. du Chemin de Fer Territet-Mont Fleuri

Emprunt par obligations de fr. 325.000.

En conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, MM. les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire de 1912 sont convoqués en assemblée pour le mardi, 3 février 1925, à 16 heures, au Grand Hôtel de Territet.

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé de la situation financière de la caution de l'emprunt.
2. Délibération et votation sur la demande de la caution d'être relevée de son cautionnement, moyennant l'engagement qu'elle prendrait de verser une somme de fr. 100.000, dont le paiement serait garanti par la signature d'un tiers.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 2 février à la Succursale de Montreux de l'Union de Banques Suisses, sur présentation des titres ou de récépissés justificatifs indiquant les numéros des obligations.

Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée; des formulaires de procuration seront remis par la banque. (V 11)

Territet, le 20 janvier 1925.

Le gérant de la grosse. La caution: Hoirie d'Ami Chessex.

S. A. Terra, Genève

En conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 20 février 1918 sur les communautés des créanciers, les obligataires de la S. A. Terra à Genève sont convoqués en assemblée générale pour le 3 février 1925, à 10 heures du matin, à la Brasserie de l'Univers, Rue du Rhône 5, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur la situation résultant du sursis concordataire.
2. Mesures à prendre pour la sauvegarde des droits des obligataires, nomination éventuelle d'une commission de contrôle, pouvoirs à lui conférer.
3. Propositions individuelles. (V 12)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Oesterreich — Zölle (Umrechnungskurs)

Artikel 5 des Bundesgesetzes vom 5. September 1924 über die Einführung eines neuen Zolltarifes bestimmt:

«Die Zahlung der Zölle muss nach dem vollen Wert des tarifmässig entfallenden Goldkronenbetrages erfolgen.»

Bis auf weiteres wird der Umrechnungskurs für eine Goldkrone mit 14,400 Papierkronen berechnet.

Annoncen - Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.



Contigraph Rapid-Buchhaltung

die erste und trotz aller Konkurrenz-Reklame nachweislich vollkommenste Durchschreib-Buchhaltung.  
Gratis-Druckschrift Hc. N. 15

**STIRNEMANN & CO, ZÜRICH**  
Schützengasse 30 Telephone Seinau 27.46

-53 (1 Lz)

**Société des Forces Motrices de l'Avençon, Bex**

Ensuite de tirage au sort, les obligations indiquées ci-après seront remboursées au pair par les établissements financiers indiqués sur les titres. 175 (20504 L)

Emprunt 4 % 1906, 54 titres, dès le 1<sup>er</sup> juin 1925:

Nos	9	66	92	136	170	239	240	248	462	481	488
	532	561	636	693	726	728	803	825	837	857	894
	903	918	1252	1383	1442	1558	1668	1672	1701	1705	1727
	1825	1977	1979	1994	2093	2131	2149	2165	2195	2281	2291
	2302	2488	2490	2505	2596	2640	2721	2750	2798	2837	

Emprunt 4 1/2 % 1910, 15 titres, dès le 1<sup>er</sup> juin 1925:

Nos 341, 398, 501, 711, 836, 872, 894, 961, 1012, 1053, 1146, 1283, 1476, 1780, 2200.

Emprunt 5 % 1913, 13 titres, dès le 1<sup>er</sup> août 1925:

Nos 47, 345, 404, 444, 592, 647, 683, 755, 898, 928, 1011, 1050, 1337.  
Les obligations 4 et 4 1/2 % cesseront de porter intérêt dès le 1<sup>er</sup> juin 1925 et les obligations 5 % dès le 1<sup>er</sup> août 1925.

Die

**Qualitäts-Cigarre  
Basilea**

eine fachmännische Mischung von erlesensten Edeltabaken mit vollem Aroma und tadellosem Brand, bietet Ihnen das Beste in den Preislagen von:

**40 50 und 60 Cts.**

8 cm 10 cm 9 1/2 cm 11 cm 9 cm 11 cm

Bestellen Sie ein Probekästchen von 50 Stück und Sie bleiben dauernder Kunde.

Cigarrenversand: **A. Ammann-Staehli, Basel**

Telephon 3303 Safran Centralbahnplatz 9

**Verkaufs-Offerte**

Die sogenannte **Herrenmatte** vis-à-vis dem Bahnhof **Wimmis**, 12,5 Jucharten in Wiesensland und Wald haltend, wird hiermit zum Verkaufe ausgeschrieben. Eignet sich gut als Industrie- oder Bauterrain. Bahnanschluss, Wasserkraft. 171

Offerten für das ganze Objekt oder in Abschnitten zu 3-4 Jucharten nimmt entgegen **A. Rebmann, Notar, Wimmis.**

Firmen- u. Patent-  
**Schilder**

in  
**Messing Zink  
Alumin. Email**

**R. Schmid - Jaisli  
Zofingen** 74

Tüchtiger Kaufmann mit eigenem Patent sucht zur Vergrößerung seines Unternehmens 177

**Fr. 15-20,000**

Eventuell Leihhaber Offerten von Selbstgebern sub C. 61095 X an Publicitas, Genf.

**Propriété** (rapport agrément)

Département du Loiret, Ligne P.L.M. **FRANOE**. Habitation moderne, 12 pièces. **FERME** 110 hectares de terres et près de 1<sup>re</sup> qualité. 24 hectares de très beaux bois. Electricité partout. Rivière. Chasse. Le tout libre à la vente. Prix: 130,000 frs suisses. S'adress. Vion, 38, rue de la République Orléans (FRANOE).



# CONFEDERAZIONE SVIZZERA

## Prestito 5% delle Strade ferrate federali 1925 di fr. 175,000,000

(5° prestito per l'elettrificazione)

Rimborso alla pari al 1° agosto 1936. — Corso d'emissione: 98%. — Reddito: 5,30%.

### PROSPETTO

Il Consiglio federale svizzero, in virtù dei decreti federali dei 18 dicembre 1920 e 21 dicembre 1922 concernenti l'emissione di prestiti per l'Amministrazione federale e le Strade ferrate federali, ha deciso, nella sua seduta dell'8 gennaio 1925, di emettere per conto delle Strade ferrate federali un prestito di fr. 175,000,000 di capitale nominale, destinato:

- a) alla conversione o al rimborso di fr. 76,055,000. — buoni di cassa 5 1/2 % delle Strade ferrate federali; 1920, scadenti il 1° febbraio 1925;
- b) alla conversione o al rimborso del prestito 3 1/2 % della Ferrovia svizzera del Nord-Est, 1895, che è stato assunto dalle Strade ferrate federali in occasione dell'acquisto della linea suddetta, il cui importo di fr. 4,981,000. — ancora in circolazione è stato preavvisato per il 15 giugno 1925, e
- c) a far fronte alle spese causate dall'elettrificazione delle Strade ferrate federali e da altri lavori di costruzione.

Questo prestito è regolato dalle seguenti disposizioni:

- 1° Il prestito è rappresentato da obbligazioni da fr. 1000. — e 5000. — di capitale nominale. Tutti i titoli sono al portatore, ma potranno essere depositati, senza spese, alla Cassa principale delle Strade ferrate federali a Berna, contro certificati nominativi.
- 2° Le obbligazioni fruttano un interesse annuo del 5%; esse sono munite di cedole semestrali al 1° febbraio ed al 1° agosto; la prima cedola sarà pagabile il 1° agosto 1925.
- 3° Il rimborso del prestito avrà luogo alla pari, senza preavviso, al 1° agosto 1936.
- 4° Le cedole e le obbligazioni scadute saranno pagate in valuta svizzera, senza spese, le prime con deduzione dell'imposta federale sulle cedole, alla Cassa principale ed alle Casse di circondario delle Strade ferrate federali, agli sportelli della Banca Nazionale Svizzera ed agli sportelli degli istituti facenti parte del Cartello di Banche svizzere o dell'Associazione delle Banche Cantionali svizzere.
- 5° Il Dipartimento federale delle finanze farà le pratiche necessarie per ottenere che questo prestito sia ammesso per tutta la sua durata alla quotazione ufficiale delle borse di Basilea, Berna, Ginevra, Losanna, Neuchâtel, San Gallo e Zurigo.
- 6° Le pubblicazioni relative al servizio del prestito si faranno nel Foglio ufficiale delle Strade ferrate e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio.

Questo prestito, come gli altri prestiti delle Strade ferrate federali, è contratto direttamente dalla Confederazione svizzera.

Berna, il 21 gennaio 1925.

Il Dipartimento federale delle finanze:

J. Musy.

I gruppi di banche sottoscritti hanno assunto il detto prestito di fr. 175,000,000 e l'offrono in sottoscrizione pubblica

**dal 22 al 29 gennaio 1925, a mezzogiorno,**

alle seguenti condizioni:

#### A. Conversione

I portatori di buoni di cassa 5 1/2 % delle Strade ferrate federali emessi nel 1920 e rimborsabili il 1° febbraio 1925, come pure i portatori di obbligazioni 3 1/2 % della Ferrovia svizzera del Nord-Est dell'anno 1895, preavvisate per il rimborso al 15 giugno 1925, hanno la facoltà di convertire i loro titoli in obbligazioni 5 % del nuovo prestito, come segue:

- 1° Questa conversione è offerta al corso di **98%**, godimento 1° febbraio 1925, per entrambe le categorie.

2° I portatori dei suddetti buoni di cassa e obbligazioni che desiderano approfittare di quest'offerta, sono invitati a rimettere ad uno dei domicili di sottoscrizione, dal 22 al 29 gennaio 1925, a mezzogiorno, la loro domanda di conversione unitamente ai titoli da convertire, ossia: i buoni di cassa 5 1/2 % delle Strade ferrate federali senza la cedola al 1° febbraio 1925, le obbligazioni 3 1/2 % della Ferrovia svizzera del Nord-Est, 1895, con la cedola al 15 giugno 1925.

3° All'atto del deposito i depositanti riceveranno subito un premio di conversione che sarà calcolato nel seguente modo:

a) per i buoni di cassa 5 1/2 % delle Strade ferrate federali: differenza fra il rimborso alla pari e il corso d'emissione di 98 %, cioè fr. 20. — per fr. 1000. — di capitale convertito;

b) per le obbligazioni 3 1/2 % della Ferrovia svizzera del Nord-Est: la differenza fra il rimborso alla pari e il corso d'emissione di 98 %, cioè . . . . . fr. 20. — più: interessi al 3 1/2 % dal 15 dicembre 1924 al 1° febbraio 1925 (46 giorni) . . . . . fr. 4.50

/. imposta sulle cedole 2% . . . . . — 10 . . . . . 4.40

ossia, netto per fr. 1000. — di capitale convertito **fr. 24.40**

4° I depositanti di titoli presentati alla conversione riceveranno una quietanza-buono di consegna che sarà cambiata contro le obbligazioni definitive a partire dal 16 marzo 1925, al più tardi.

#### B. Sottoscrizione a contanti

I titoli non assorbiti dalle conversioni sono offerti in sottoscrizione pubblica a contanti, dal 22 al 29 gennaio 1925, a mezzogiorno, alle seguenti condizioni:

- 1° Il prezzo di sottoscrizione è fissato a **98%**.
- 2° La ripartizione avrà luogo non appena chiusa la sottoscrizione, mediante avviso per lettera ai sottoscrittori. Se le domande superassero la somma dei titoli disponibili, le sottoscrizioni saranno ridotte proporzionalmente.
- 3° La liberazione dei titoli attribuiti dovrà essere eseguita dal 2 al 28 febbraio 1925 al più tardi, con conteggio d'interessi al 5% dal 1° febbraio 1925.
- 4° All'atto della liberazione, a richiesta, i sottoscrittori riceveranno dal domicilio di sottoscrizione dei buoni di consegna che saranno cambiati coi titoli definitivi a partire dal 16 marzo 1925, al più tardi.

Berna e Basilea, il 21 gennaio 1925.

#### CARTELLO DI BANCHE SVIZZERE:

- |                             |                                |
|-----------------------------|--------------------------------|
| Banque Cantonale de Berne,  | Banque Commerciale de Bâle,    |
| Union Financière de Genève, | Société Anonyme Leu & Co.,     |
| Credito Svizzero,           | Unione di Banche Svizzere,     |
| Société di Banca Svizzera,  | Banca Popolare Svizzera,       |
| Banque Fédérale S. A.,      | Comptoir d'Escompte de Genève. |

#### ASSOCIAZIONE DELLE BANCHE SVIZZERE:

- |                                       |                               |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| Banca Cantonale d'Argovia,            | Banca Cantonale di Nidwald,   |
| Banca Cantonale d'Appenzello Rh. E.,  | Banca Cantonale d'Obwald,     |
| Banca Cantonale d'Appenzello Rh. I.,  | Banca Cantonale di San Gallo, |
| Banca dello Stato del Cantone Ticino, | Banca Cantonale di Solaffusa, |
| Banca Cantonale di Basilea-Campagna,  | Banca Cantonale di Soletta,   |
| Banca Cantonale di Basilea,           | Banca Cantonale di Turgovia,  |
| Banque de l'Etat de Fribourg,         | Banca Cantonale d'Uri,        |
| Banca Cantonale di Glarona,           | Banque Cantonale Vaudoise,    |
| Banca Cantonale del Grigioni,         | Banque Cantonale du Valais,   |
| Banca Cantonale di Svitto,            | Banca Cantonale di Zurigo,    |
| Banca Cantonale Lucernese,            | Banca Cantonale di Zug.       |
| Banque Cantonale Neuchâteloise,       |                               |

Le domande di conversione e le sottoscrizioni sono ricevute presso tutte le banche, banchieri e casse di risparmio della Svizzera che sono indicati sul prospetto dettagliato quali domicili di sottoscrizione.



**MARCHANT - Universal - Tasten - Rechenmaschine**

Die vollkommenste: addiert, subtrahiert, dividiert u. multipliziert. Hand-elektrische Modelle. Verlangen Sie Gratis-Prospekt Hm. N. 19, sowie unverbindliche Vorführung durch die Generalvertreter

**STIRNEMANN & CO, ZÜRICH**

Schützengasse 31. Telefon Seiman 27.46

-53 (1 Lz)

**Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G.**

**Zürich & St. Gallen**

.....

Übernahme der Kontrollstelle von Aktiengesellschaften, Revisionen, Steuer- und Erbschaftsangelegenheiten, Sanierungen, Treuhandgeschäfte, Expertisen, Buchführung.

20

LES

**Insertions**

pour les

financiers; commerçants et industriels

trouvent dans la

**Feuille officielle Suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace

.....

**Champagner Kellerei A.G. in Biel**

**Aufforderung**

Die Champagner Kellerei A.G. in Biel hat an ihrer letzten ordentlichen Generalversammlung ihre Auflösung beschlossen. Allefallt die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Jahresfrist beim Liquidator Hermann Engel, Acbistrasse 40, in Biel, anzumelden. 83

Biel, den 7. Januar 1925.

Der Liquidator: **Hermann Engel**.

**AVIS**

Je désire connaître personne disposant capitaux qui s'intéresserait à l'achat ou à l'exploitation en commun d'un nouveau procédé métallurgique. Ecrire: H. 1618 L. Publications Lausanne. '166

**Emprunt 7 1/2 % du Gouvernement Royal Hongrois 1924-44**

(Tranche suisse)

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susdit sont informés que le coupon au 1<sup>er</sup> février 1925, détaché des certificats provisoires, est payable, dès son échéance, à raison de francs suisses 37.50 net, auprès des établissements et maisons de banque désignés ci-dessous:

Union Financière de Genève, Société de Banque Suisse, Société Anonyme Leu & Co., Comptoir d'Escompte de Genève, Banque Cantonale de Berne, Banque Fédérale S.A., Union de Banques Suisses, Banque de Paris et des Pays-Bas, succursale de Genève, Crédit Suisse, Banque Commerciale de Bâle, Banque Populaire Suisse, M.M. A. Sarsin & Co., Bâle. '176

Genève, le 19 janvier 1925.

**Commerçant Suisse français**

dans la cinquantaine (2 langues nationales), présent bien, possédant auto. fixé à Lausanne (centre), représenterait et voyagerait pour firme de 1<sup>er</sup> ordre. Se sent capable, par son expérience, d'amener des affaires à côté de sa position fixe. Proposition sérieuse: s'intéresserait éventuellement à toute affaire d'avenir. Agences s'abstenir.

Ecrire en toute discrétion réciproque à R 1209 L en l'étude de M<sup>rs</sup> Monroty & Redard, notaires, Terreaux 2, Lausanne. '121 (131 N)

Régie des annonces

**PUBLICITAS**

Société Anonyme Suisse de Publicité